

Diese Steine liegen ab heute in unserer Pfarrkirche beim Altar, Steine die uns als Symbol durch die Fastenzeit begleiten.

Spitzer Stein

Der spitze Stein ist Symbol für Anstoß und Ärger, für all die harten, kantigen und spitzen Gedanken in uns. Es tut weh, über spitze Steine zu laufen. Man kann darüber stolpern, sich die Fußsohlen an den scharfen Kanten verletzen oder die Zehen an ihnen stoßen. Spitze Steine behindern uns auf unserem Weg.

Gott, gib uns Kraft für Veränderung, manches anzunehmen, und in deinem Licht zu sehen.



Markierungsstein

Dieser Markierungsstein, der uns am Wegesrand als Orientierungshilfe dient, ist Symbol für die vielen Situationen im Leben, wenn wir zu Weggabelungen kommen und uns für eine Richtung entscheiden müssen. Es ist hilfreich, wenn uns jemand Orientierung gibt und uns Grenzen aufzeigt oder den richtigen Weg weist.

Gott, du bist uns Orientierungshilfe und zeigst uns den sicheren Weg.

Runder Stein

Eine lange Geschichte liegt hinter diesem Stein. Die Natur hat ihn geformt, nun ist er rund und glatt. Mein Leben gleicht diesem Stein, geprägt vom Lauf meines Lebens, geschliffen und abgerundet durch Erlebnisse, Schicksale und Begegnungen.

Gott, du trägst mein Leben durch die schönen und dunklen Stunden hindurch.



Edelsteine

Diese Steine sind kleine und auch große Wunder der Natur. Sie lassen uns Abstand nehmen von den Belastungen des Alltags.

Gott, zeige uns auch die schönen Steine auf dem Weg des Lebens. Sie erzählen von deinen Wundern, deiner Fantasie und Kraft. Wir sind dankbar für wohlwollende, ermutigende

Gedanken, die uns neue Perspektiven ermöglichen. Menschen, die uns Freundlichkeit und Gottvertrauen entgegenbringen, die unsere Sorgen und Nöte ernst nehmen, sind wie Edelsteine, die uns Tag für Tag in die Hände gelegt werden.



Baustein

Wir alle sind die lebendigen Steine der Gesellschaft, aus denen die Kirche gebaut ist.

Gott, schenke uns die Bereitschaft, uns als lebendige Steine einzubringen und Brücken zueinander zu bauen.

Salzstein:

Salz in der Suppe - darauf kommt es an. Wir wollen das Salz sein, auf das es ankommt. Es kommt auf uns an, dass wir bestmöglich durch die momentane Situation kommen.

Ein Salzstein enthält wertvolle Mineralien. Ein Stein, der unseren Speisen Würze gibt. Auch Jesus hat im Matthäusevangelium von der besonderen Kraft des Salzes gesprochen.

„Ihr seid das Salz der Erde.....“ Mt 5, 13



Stein mit Moos

Dieser mit weichem Moos bewachsenen Stein ist ein treffendes Symbol für die Zurückgezogenheit der letzten Tage und Wochen. Manchmal braucht es Zeit, um das Weiche an mir zum Vorschein zu bringen. Ich brauche die Zeit der Ruhe und der Abgeschiedenheit, um mich wieder neu zu orientieren. Wertigkeiten in unserem Leben verschieben sich. So mancher harte Stein darf jetzt in dieser außergewöhnlichen Zeit weich werden. Nützen wir die Situation, um mit viel Achtsamkeit neu zu überdenken, was wirklich relevant ist.

Das Grüne, Weiche an diesem Stein vermittelt Hoffnung und Friede - ein Zeichen der Wandlungsfähigkeit der Schöpfung.